

Inhalt

Zum Geleit	IX
Vorwort	XI
I. EINLEITUNG	1
Literatur	1
Arbeitsbericht	4
II. LAND UND LEUTE	7
Langenargen	7
Die Grafschaft Montfort und Umgebung	10
Die Grafen von Montfort	10
Die Nachbarn	18
III. LEBEN	30
IV. WERKE	45
A. Von den Anfängen bis zur Romreise (1737–1768)	45
1. Vorbildung und Lehrjahre bis zur Reise nach Wien	45
2. Tätigkeit an der Wiener Akademie und im Atelier Maulbertschs	46
3. Erste Selbständigkeit bis zur Reise nach Rom	48
B. Von der Romreise bis zum Schaffensende (1768–1812)	51
1. Italienreise und Rompreis	51
2. Rückkehr und Integrationsphase (1769/70–1775)	52
Exkurs: Der sogenannte Bacchussaal im Neuen Schloß Tettngang als ikonographisches Problem	53
3. Meisterschaft (1775–1780)	61
4. Reife und Übergang (1780–1790)	63
5. Spätwerk (1790–1800)	65
6. Alterswerk (1800–1812)	67

V. WERTUNG UND WÜRDIGUNG	70
Gesamtwerk	70
Werkentwicklung	71
Werkcharakter	72
Mensch und Künstler	73
Auftraggeber und Publikum	75
Vergleich mit den Zeitgenossen	83
Zum »Klassizismus«-Problem	85
Im Urteil der Gegenwart	86
VI. WERKVERZEICHNIS	88
Fresken	88
Tafelbilder	134
Zweifelhafte Tafelbilder und Abschreibungen	214
Zeichnungen, Aquarelle, Entwürfe	218
Graphik	221
Faßarbeiten und andere Dekorationen	221
Abschreibungen	223
VII. DOKUMENTE	225
VIII. REGISTER	275
Bildthemen	275
Bildstandorte	277
Abkürzungsverzeichnis	278
Literaturverzeichnis	278
Personen	282
Orte	288
IX. ABBILDUNGEN	nach Seite 290
Abbildungsnachweis	